

Kerbrede 2004

Da sich dies Jahr kaa Kerbborsche gefunne ham,
losst jetzt mal die Mädels ran!

28 Jahr ist es jetzt schon her,
so lange gabs kei Kerbmädels mehr.

So hawwe mer uns gedacht,
diesjahr wird die Kerb von uns gemacht.

Wir wolle es allen zeiche,
auch wir Mädels sind net feiche.

Hos, Scherb, Blus und Hut,
des steht uns Mädels gut.

Das Kerbteam tut uns unnerstütze,
die 03er tun uns sowieso nix nütze.

Mit Frauenpower gehen wir ran,
wir brauchen keinen Mann.

Nur aan ham mer zugelassen,
auf den Andy konnt mer uns verlassen.

Mit Ihm war der Baum ein klax,
die Vera wurd zum Klettermax.

Und uf aane konnte mer uns stets verlasse,
mit Rat und Tat hat sie uns nie hänge lasse.

Die Kerbmutter-Mutter hat nie verneint,
Chris hat es gut mit uns gemeint.

Drum wurd sie von uns kurzerhand,
zum Ehrenkerbmädel ernannt.

Wir hawwe uns gefunne,
und auch schon Verluste überwunne.

Freitags ham mer uns getroffen,
und ach ab und zu aan gesoffe.

Nun stehn mer hier,
und das sind wir:

Stellvertretende Kerbmutter – Stefanie Schramm

KassiererIn – Alexandra Leisner

Fahnenträgerin – Vera Thunig

1. Bembelträgerin – Kerstin Merz

2. Bembelträgerin – Marina Brügge

Kerbmädel – Jennifer Gärtner

Kerbmädel – Isabel Kraft

Kerbmädel – Jasmin Ebert

und ich Sabrina Fritzschnier gehör auch dazu,
als Kerbmutter hörn se mir alle zu.

Uns wird die Kerbpupp keiner klaue,
des wern mer dene schon versaue.

Unser Kerb-Käthchen fährt sonst die Kralle aus,
da macht ihr euch bestimmt was draus.

Nun wolle mer des Glas erhebe,
und euch eine schöne Kerb gebe.

Man sieht sich moie Abend,
en Besuch unserer Bar ist bestimmt sehr labend.

Uff em Kerbplatz, in der Halle,
wern ma feiern wie auf Malle.

Schön, sexy, toll,
aber nie voll!

Das ist unser Motto,
und du mach jetzt a Foto.

Wem ist die Kerb?
Unser!